

Bayern München - Borussia M'Gladbach 0:1

Geschrieben von: Administrator

Durch ein Tor von Igor de Camargo in der 62. Minute gelang Borussia der Auftaktsieg bei den Bayern - erst der zweite Erfolg in München in der Bundesliga-Geschichte überhaupt.



Igor de Camargo köpft den umjubelten 1:0-Siegtreffer. (Foto:borussia.de)

SO SPIELTEN SIE:

München: Neuer - Rafinha, Boateng (76. Petersen), Badstuber, Lahm - Luiz Gustavo, Schweinsteiger - Robben, Toni Kroos (60. Ribery), Thomas Müller - Gomez. - Trainer: Heynckes

Borussia: ter Stegen - Jantschke (90. Marx), Brouwers, Dante, Daems - Nordtveit, Neustädter - Reus (90.+2 Rupp), Arango - Hanke (83. Herrmann), de Camargo. - Trainer: Favre

Bayern München - Borussia M'Gladbach 0:1

Geschrieben von: Administrator

Schiedsrichter: Babak Rafati (Hannover)

Gelbe Karte: de Camargo

Zuschauer: 69.000 (ausverkauft)

Tore: 0:1 de Camargo (62.)

Torschüsse: 17:8

Ecken: 12:2

Ballbesitz: 59:41 Prozent

Fouls: 10:10

SPIELBERICHT:

Borussen-Trainer Lucien Favre stellte nach dem 3:1-Pokalerfolg in Regensburg auf zwei Positionen um: Für Stranzl (Wadenprobleme) rückte Brouwers in die Innenverteidigung, und Arango ersetzte im Mittelfeld Rupp.

Bayern schaltete vom Anpfiff weg den Vorwärtsgang ein. Wie erwartet begegnete die Borussia den Offensivaktionen der Hausherren tief in der eigenen Hälfte. Vor allem über die linke Seite fuhren die Münchner erste vielversprechende Angriffe, aus denen in der Anfangsviertelstunde eine gute Kopfballchance für Gomez resultierte (7.).

Zwar mündete die Überlegenheit des Rekordmeisters bald in Einbahnstraßenfußball, es fehlte aber an Tempo, Präzision und auch Riskobereitschaft, den Abwehrriegel der Gäste zu durchbrechen. Einmal gelang es, doch Gomez konnte seinen Freiraum halblinks nicht nutzen und blieb im Strafraum an Brouwers hängen (18.).

Da Robben, auf der rechten Seite meist gedoppelt, vollkommen zugedeckt war und aus dem Mittelfeld kaum Ideen kamen, hießen die Initiatoren der monotonen Angriffsbemühungen der Münchner weiterhin meist Lahm und Müller. Teilweise gelang es den Heynckes-Schützlingen, Druck aufzubauen, ohne allerdings eine zwingende Torchance herauszuspielen. Fernschüsse von Kroos (26., 38.) verpufften, und auch der emsige Müller, der mit Jantschke einen hartnäckigen Widersacher hatte, kam bei zwei gefährlichen Strafraumszenen nicht richtig zum Zug (27., 34.).

Gladbach musste defensiv nicht Alles aufbieten, um die Bayern in Schach zuhalten. Vereinzelt startete die Favre-Elf Ende des ersten Durchgangs Entlastungsangriffe. Einer war nicht ohne und förderte die bis dato beste Gelegenheit des Spiels zu Tage, als Neuer Arangos Schlenzer über den Balken lenkte (42.). Auf der Gegenseite brachten Kopfbälle von Schweinsteiger (44.) und Gomez (45.+1) nicht den gewünschten Erfolg.

Nach Wiederanpfiff begannen beide Teams in unveränderter Formation. Gomez hatte gleich eine sehr gute Kopfballchance, scheiterte aber an ter Stegens Glanzparade (49.). Der Torjäger hatte auch bei seiner nächsten Gelegenheit die Lufthoheit gegen Dante, traf aber nur den Pfosten (55.). Aufregung dann auf der Gegenseite, als ein Gladbacher Treffer nach Arangos Freistoßflanke wegen Foulspiels zurecht nicht anerkannt wurde (59.).

Bei den Münchner kam Ribery für Kroos, Müller wechselte ins Zentrum (60.). Und zwei Minuten später sah sich der Rekordmeister im Rückstand: Brouwers schlug den Ball aus dem Mittelfeld nach vorne, Neuer und Boateng waren uneins. De Camargo gewann das Luftduell gegen den zu spät herauskommenden Keeper und köpfte von der Strafraumgrenze ins leere Tor ein.

Wütende Attacken der Hausherren folgten, gegen die nach wie vor sicher stehende Deckung der Rheinländer blieb aber Vieles Stückwerk. Robben scheiterte an ter Stegen (66.), ehe Heynckes mit Petersen für Boateng nochmals die Offensive stärkte (76.).

Bayern München - Borussia M'Gladbach 0:1

Geschrieben von: Administrator

Eine Minute später lag der Ball im Gladbacher Tor: Schweinsteiger hatte abgezogen, ter Stegen bravourös abgewehrt, und Müller stand bei seinem Kopfballtreffer im Abseits. Es sollte die letzte echte Chance des FCB zum Ausgleich gewesen sein. Gladbachs Abwehrbollwerk hielt auch den verzweifelten Angriffen der Gastgeber in der Schlussphase stand. Damit feierte die Borussia den zweiten Auswärtssieg in München in 43 Jahren und einen gelungenen Saisonstart.

Die Münchner sind am 2. Spieltag am Samstag zu Gast in Wolfsburg, Mönchengladbach empfängt ebenfalls am Samstag (18.30 Uhr) den VfB Stuttgart.

Quelle: Kicker.de